

Promi News



Susan Sarandon

Die Hollywood-Schauspielerin geht mit der US-Filmindustrie hart ins Gericht. »Hollywood sollte kapieren, dass es sinnlos ist, sechs Versionen des gleichen Films zu machen«, sagte sie in einem Interview. »Wir sind faul und einfalllos mit dem, was wir anbieten.«



Danny DeVito

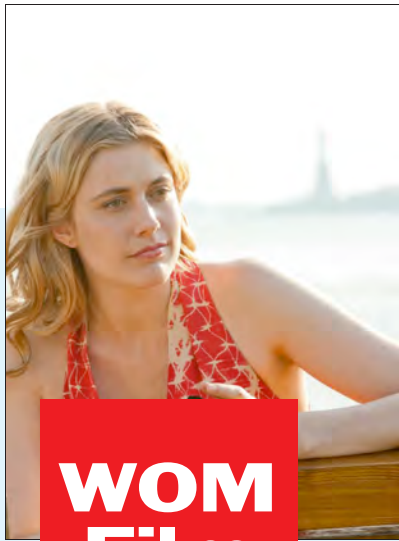
Der Schauspieler arbeitet nach seiner Trennung von Ehefrau Rhea Perlman (64) an einer Versöhnung. »Rhea und ich sind sehr eng miteinander verbunden, sagte er in einer Fernseh-sendung.



Barbara Sukowa

Die 62-jährige Schauspielerin hat sich selbst nie als schön wahrgenommen und wurde in dieser Meinung von ihren Eltern bestärkt. »Meine Eltern fanden, ich sei hässlich, und machten sich über meine Nase lustig«, sagte sie der »Freundin Donna«.

»Lola gegen den Rest der Welt«



WOM Film



Kinostart: 13. Dezember Fotos: 20th Century Fox

Alice und ihren heimlichen Verehrer Henry gibt, viel Eiscreme, Chips, Alkohol und Auswahl an One-Night-Stands. Denn nun stürzt sich Lola in das Single-Leben New Yorks - ohne Rücksicht auf Verluste. Das bringt sie selbst nicht wirklich weiter, lässt ihr aber den Raum, ihre Anti-Haltung gegen alle und alles auszuleben. Allerdings verzerrt sie es sich damit auch mit ihren Liebsten.

Single-Frauen? New York? Beziehungsprobleme? Das klingt schwer nach »Sex and the City«, ist es aber nicht. Denn Regisseur Daryl Wein, der zusammen mit Zoe Lister-Jones, die in dem Film die durchgeknallte Single-Freundin Alice spielt, auch das Drehbuch geschrieben hat, setzt nicht auf Hochglanz Kulisse und Mode-Defilees perfekter Körper. Auch wenn die großartige Greta Gerwig mit ihren blonden Locken mit etwas

gutem Willen als Carrie durchgehen würde, ist »Lola gegen den Rest der Welt« irgendwie normaler, weniger abgedreht, wenn auch nicht weniger scharfsinnig und ehrlich mit den Charakteren.

Denn wenn Lola sich sinnlos Chips und Eiscreme in den Mund stopft, vor dem Spiegel 100 Outfits für den Abend ausprobier, einen Orgasmus vortäuscht, eine dramatische Eifersuchtszene hinlegt oder mit einem absolut seltsamen Gefängnis-Architekten und Muscle-Shirt-Rollerblader ein peinliches Date hat, bietet sie die ideale Identifikationsfigur eines jeden oder einer jeden, die schon mal ernsthaft an Liebeskummer und Verzweiflung erkrankt ist. Einzelne Blicke, Grimassen, Gesten von Greta Gerwig reichen, um die ganze Verzweiflung, das Unbehagen und die Enttäuschung dieser Frau zu spüren.

GO & SZENE

»Der Hobbit – Eine unerwartete Reise«

Erzählt wird die Geschichte von Hobbit Bilbo Beutlin. Der ist klein, haarig, hat große Füße, und sitzt am liebsten in seinem Erd-Haus im friedlichen Hobbiten. Doch eines Tages geht er auf große Reise, begegnet Zauberern, Zwergen, mutigen Kriegeren und einem echten Drachen. Im Laufe seiner Abenteuer kommt auch ein prachtvoller Ring in seinen Besitz, der sich Jahre später als gefährlicher Schatz herausstellt.

Regisseur Peter Jackson, der auch den »Herrn der Ringe« ins Kino brachte, hat die Kinderbuchvorlage für



Kinostart: 13. Dezember Foto: Warner Bros. Pictures

den Film in drei Teile geteilt. Film zwei und drei kommen planmäßig erst

2013 und 2014 heraus. Gedreht wurde wieder in Neuseeland.

Weitere Informationen zu Kinofilmen finden Sie unter www.schwarzwaelder-bote.de/kino-kanal

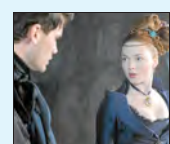
Kino Starts

»Die Tochter meines besten Freundes«



Die Familien Walling und Ostroff leben in derselben Vorstadt, in einander gegenüberliegenden Einfamilienhäusern und sind seit Jahren eng befreundet. Als die junge Nina Ostroff sich jedoch mit dem Familienvater der Wallings auf eine Affäre einlässt wird die Familienfreundschaft in der Vorstadtidylle durcheinander gewirbelt.

»Große Erwartungen«

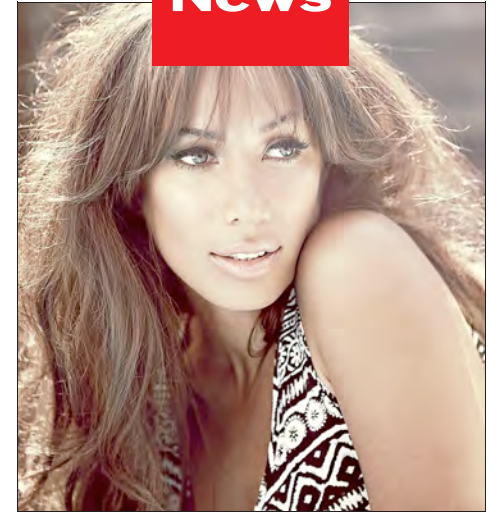


Im Mittelpunkt der Geschichte steht ein Junge namens Pip, der als Vollwaise in bescheidenen Verhältnissen lebt. Als er die exzentrische Miss Havisham und ihre Pflegetochter Estella kennenlernt, entdeckt er eine völlig neue Welt. Als Vorlage diente einer der beliebtesten Romane des britischen Autors Charles Dickens.

SWR3 Charts

- 1 Slow it down MacDonald, Amy
- 2 Euphoria Loreen
- 3 Summertime sadness Rey, Lana del
- 4 Auf dem Weg Forster, Mark
- 5 Masterpiece Madonna

Music News



Leona Lewis

Sieben Jahre und zwanzig Millionen verkaufte Tonträger ist es nun her, dass Leona Lewis mit ihrer Debütsingle »Bleeding Love« und ihrem ersten Album »Spirit« die Charts der Welt eroberte und ganz nebenbei zahlreiche Rekorde brach. Mit »Trouble« veröffentlicht die 27-jährige Sängerin demnächst nun die erste Single aus ihrem dritten Album »Glassheart«, das Mitte Januar 2013 erscheinen wird. Im April 2013 kommt die Sängerin zum ersten Mal nach Deutschland. Tourdaten: 15. April Berlin, 16. April Frankfurt, 18. April Düsseldorf, 19. April Hamburg und 21. April München.



Peter Ray

Das zweite Album »444« des Folk-Rock-Musikers, das Anfang Januar erscheint, ist komplett deutschsprachig und erzählt von Lebensdurst und Liebeshunger. Mit kernigem Gitarrensound und groovigen Beats geht die Musik schnell ins Ohr. Songs wie »Über Los«, »Das Feuer ist im Wasser« und natürlich der Titelsong »444« sind packend, eingängig, tanzbar und stehen in ihrer Reflektivität und Tiefgründigkeit den etwas ruhigeren Liedern wie »Verlangen«, »Regenbogen« oder »Fliegen« in nichts nach. Die musikalischen Wurzeln von Sänger und Gitarrist Peter Ray liegen im Folk, Rock, Country und Blues. Er begeistert europaweit die Menschen mit seiner charismatischen und wandelbaren Stimme. Peter Ray ist ein Selfmade-Man, der bereit ist, Grenzen zu sprengen und Unmögliches zu versuchen. In seiner Musik wird das Gelebte und Gefühlte zu mitreißenden Folk-Rock- und Popsongs.



Eisbrecher

Das fünfte Album der Band um Alex Wesselsky und Noel Pix »Die Hölle muss warten« stürmte Anfang des Jahres in die deutschen Charts. Im Anschluss an ihre Clubtour spielten Eisbrecher auf allen wichtigen Festivals und begleiteten die Scorpions aktuell auf ihren Abschiedskonzerten in Deutschland. Demnächst veröffentlichen sie die »Miststück-Edition« ihres Erfolgsalbums in einer streng limitierten Vinyl-Edition.